

Chronik der Stadt Aarau 2007/08

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Aarauer Neujaersblätter**

Band (Jahr): **83 (2009)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stefan Worminghaus

Chronik der Stadt Aarau 2007/08

September 2007

1. Auf der Igelweid startet «Aarau bleibt cool», eine breit abgestützte Kampagne gegen Jugendgewalt.
8. Rekordverdächtig grosses Publikum an der neunten Auflage von «Aarau wird zum Bauernhof».
8. Das lang andauernde Sanierungs- und Umbauprojekt des Unteren Rathauses findet mit einem Tag der offenen Tür seinen Abschluss.
9. Waldumgang der Ortsbürger mit Geschichten zu Stürmen, Totholz und Wanderwegen.
12. In der alten Reithalle, die nach dem Willen von Stadt und Kanton zur Mittleren Bühne Aargau umgebaut wird, ist noch vor dem Umbau Premiere des Stücks «Ikarus».
13. Zum zweiten Mal erforschen szenische Lesungen und eine Podiumsdiskussion das neue Lebensgefühl in der verkehrsberuhigten Altstadt.
15. Die Glockengiesserei Rüetschi übernimmt die Mäder AG aus Andelfingen und den Bereich Kirchturmtechnik der Uhrenfabrik Thun-Gwatt Wittwer-Bär AG aus Thun.

16. Mit dem Festival «Musig i de Altstadt» verwandelt sich der historische Kern in eine Konzertbühne.
21. Liebevoll gestaltete Lichter in allen Farben und Formen bereicherten den Bachfischet.
22. Nach einer über 10 Jahre erfolgten Gesamtsanierung öffnet die Abwasserreinigungsanlage in der Telli ihre Türen für das breite Publikum.
24. Der Einwohnerrat stimmt einem Kredit über 5 Millionen Franken für die Erschliessung der letzten grösseren Baulandreserve der Stadt im Scheibenschachen zu.
25. Nicky Hoheisel, 19, stirbt an den Verletzungen, die ihm fünf jugendliche Schläger im Ausgang in Aarau zugefügt haben.
27. Über 100 Aussteller nehmen am Markt Aarauer Gewerbetreibender teil.
30. Am Paredefinal des Aargauischen Musikverbandes gewinnt erstmals die Musikgesellschaft Asp.

Oktober

3. «Was der Krieg anrichtet»: Eine Ausstellung in der Reithalle zeigt Zeichnungen von Kindern aus Tschetschenien.

8. Nach teilweise heftiger Kritik sieht der Stadtrat bei der Neugestaltung des Bahnhofplatzes vor, die Zufahrtsrampe zum Parkhaus in die Poststrasse zu verlegen.

9. In der Gais wird der Grundstein für das Grossprojekt SeneCasita gelegt, eine Einrichtung für betreutes Wohnen im Alter mit 65 Wohnungen und 20 Pflegezimmern.

14. Gegen 200 Personen lassen am Drachentreffen im Schachen ihre Flugdrachen steigen.

17. Der Rohrer Gemeinderat und der Aarauer Stadtrat unterzeichnen im Haus zum Schlossgarten den Fusionsvertrag beider Gemeinden.

21. Die römisch-katholische Pfarrei Peter und Paul feiert ihr 125-jähriges Bestehen.

21. An der Referendumsabstimmung befürwortet das Stimmvolk mit rund zwei Dritteln der Stimmen den Planungskredit für ein Fussballstadion im Gebiet Torfeld Süd.

22. Mit einem deutlichen Resultat heisst der Einwohnerrat einen kurzfristigen Sanierungskredit für das Kulturhaus KiFF gut; knapp hingegen wird einer Steuerfussreduktion von 98 auf 94 Prozent zugestimmt.

26. Zur Unzufriedenheit des westlichen Kantons teils spricht der Grosse Rat neue Züge für die Bremgarten-Dietikon-Bahn und nur Occasionen für die Wynental- und Suhrentalbahn.

28. An zwei Tagen der offenen Ateliers bieten 53 Künstlerinnen und Künstler der Region einen Einblick in ihr Schaffen.

31. Das für 20 Millionen Franken umgebaute Telli-Einkaufszentrum mit Baujahr 1974 wird wiedereröffnet.

November

2. Am Graben gilt neu das Verkehrsreglement der Begegnungszone – Tempo 20 für Fahrzeuge und Vortritt für die Fussgänger.

4. Der Erweiterungsbau des Feuerwehrmagazins wird seiner Bestimmung übergeben.

6. In der Aula der Berufsschule präsentieren Bäcker- und Konditoren-Lehrlinge im Rahmen einer Berufsschau 250 essbare Kunstwerke.

7. Gegen 35 000 Besucherinnen und Besucher flanieren durch den schönsten Markt des Jahres – den Rüeblimärt.

7. Chemieunfall in der Bahnhofstrasse: Weil aus einem Tanklastwagen rund 1500 Liter eines Lösungsmittelgemischs auslaufen, bleibt der Verkehr den ganzen Tag stehen.

15. Im Rahmen der Diskussion um die Buslinienführung durch die Altstadt wehrt sich Mathias Grünenfelder, Direktor der AAR bus + bahn, gegen eine Haltestelle am Zollrain.

17. Zum 10. Jubiläum des Tags der Kinderrechte organisiert die IG Kinderlobby einen Aktionstag mit Theater und Musik.

19. Der Einwohnerrat stimmt einem Projektierungskredit für die Neugestaltung der Altstadtgassen zu, in deren Rahmen auch alternative Buslinien geprüft werden.

21. Nach dem Beschluss des Einwohnerrats zieht das Initiativkomitee seine Initiative «Für eine sinnvolle Gestaltung der Altstadtgassen» zurück.

22. Ehre fürs «Gossip»: Das Kaffee erhält für seine Innenraumgestaltung den städtischen Baupreis 2007.

25. Klare Zustimmung durch den Souverän zur Erschliessung des Gebiets Widler/Scheibenschachen und zum auf 94 Prozent reduzierten Steuerfuss.

27. Einweihung des Aare-Uferraums westlich der Kettenbrücke, der mit Treppenstufen, Sitzbänken und einer Gartenwirtschaft neu gestaltetet wurde.

30. Nach beinahe 30 Jahren schliesst das Modehaus Winiker seine Türen.

Dezember

3. Zur Entlastung des Nadelöhrs Schönenwerd beginnen die SBB, noch vor einem Entscheid

durch die Bundesversammlung, mit der Planung für den Eppenbergtunnel zwischen Däniken und Aarau.

5. Der Kulturkontakt Aargau–Weissrussland gibt ein Fotobuch zum Thema Gastfreundschaft heraus.

10. Mit einer einzigen Gegenstimme befürwortet der Einwohnerrat die Fusion von Aarau und Rohr.

13. An die 40 Aussteller nehmen am zweiten Adventsbasar in der Altstadt teil.

17. Nach dem Willen des Stadtrats wird die Kirchbergstrasse zu einer Allee und auf diese Weise verkehrsberuhigt.

25. Weil ihm ein Medikament verweigert wird, gibt ein 36-Jähriger in einer Arztpraxis im Schachen einen Schuss aus einer Signalpistole ab.

Januar 2007

1. «Klein, aber ohooo» ist das Motto des diesjährigen Neujahrsempfangs.

3. Zum zweiten Mal innerhalb von zwei Wochen fällt zur geschäftigen Mittagszeit im Stadtzentrum der Strom aus.

6. Die reformierte Kirchengemeinde feiert die Amtseinssetzung von Pfarrer Christian Bader und Pfarrerin Gabi Wartmann.

11. Kehrseite der Hochkonjunktur: An der Wässemattstrasse in der Telli eröffnet ein Recycling- und Entsorgungszentrum für Sperrmüll.

16. Für die Belebung des Gewerbes in der Altstadt plant die Geschäftsvereinigung Zentrum eine Kundenbindungskarte und bittet den Stadtrat um Anschubfinanzierung.

17. Ursus Waldmeier, reformierter Pfarrer, outet sich mit seiner Homosexualität und löst damit sehr unterschiedliche Reaktionen aus.

21. Der Verein Gastro Altstadt reicht beim Kanton Beschwerde ein und ersucht um Verlängerung der Übergangsfrist, bis das neue Altstadt-Reglement in Kraft tritt.

21. Im Einwohnerrat werden Kredite für die Sanierung des Freibads im Schachen und die Detailplanung zur Neugestaltung des Bahnhofplatzes gesprochen.

24. Ein prominent besetztes Pro-Komitee für ein Stadion im Gebiet Torfeld Süd tritt an die Öffentlichkeit.

28. Mit rund einem halben Jahr Verspätung beginnt der Bau des Horentunnels, eines wichtigen Bestandteils des neuen Staffeleggzubringers.

29. Zum fünften Mal innert drei Jahren wird in die Manor-Filiale im City-Märt eingebrochen.

Februar

1. Stadttammann Marcel Guignard ist auf den Tag genau 20 Jahre im Amt.

6. Wie einige andere Altstadt-Geschäfte in den letzten Jahren schliesst auch das Porzellanhaus Prantl.

8. Heinz Wiederkehr und seine Schwester Esther Zech-Wiederkehr übernehmen das Restaurant Jeannette in der Vorderen Vorstadt.

10. Ein 17-jähriger Jugendlicher aus einem betreuten Wohnheim ermordet in einem Sex-Club an der Hinteren Bahnhofstrasse eine Prostituierte.

16. Zögerlich etabliert sich die Fasnacht auch in Aarau, wie der Umzug und der Festbetrieb in der Altstadt zeigen.

23. Das internationale Juniorenturnier Aarau-Masters mausert sich, mit Spitzenmannschaften aus Europa und Südamerika, immer mehr zur inoffiziellen U11-Junioren-Hallenweltmeisterschaft.

24. Überraschend deutliches Ja der Aarauer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum Stadion-Miteigentum durch die Stadt und zur polysportiven Nutzung des neuen Fussballstadions.

25. An seinem Jahreskonzert tritt der Frauenchor Cäcilienverein zusammen mit dem Kinderchor auf.

26. Zwei familienfreundliche Beschlüsse des Einwohnerrats: Deutliche Zustimmung zur Einführung von Blockzeiten an der Primarschule und zum Vaterschaftsurlaub auf der Stadtverwaltung.

27. Skandal um den ehemaligen Fifa-Schiedsrichter Kurt Röthlisberger, der mit zweifelhaften Methoden Tickets für die Fussball-Europameisterschaft an sich gebracht hat.

März

4. Facelifting für ein markantes Gebäude-Ensemble: Die Fassaden des AEW-Hochhauses, des Obergerichts und des Restaurants Rathausgarten werden eingerüstet und saniert.

5. Der bevorstehende Neubau des Bahnhofes verdrängt auch die bekannte Skulptur «Der Träumer» vom Bahnhofplatz.

8. Im Kulturhaus KiFF beginnen die Vorausscheidungen des diesjährigen «bandXaargau»-Festival, an dem die beste Aargauer Nachwuchsband gesucht wird.

10. Nach dem beleuchteten Allwetterspielfeld wird im Schachen das dazugehörige Garderobengebäude eingeweiht.

10. Auf Anfrage des kantonalen Bildungsdepartements bewilligt der Stadtrat einen Beitrag an die Sanierung des Kantiparks mit der Auflage, dass der Park uneingeschränkt öffentlich zugänglich bleibe.

13. Der Verkehrsverein verzeichnet erneut einen Einsatzrekord bei den Stadtführungen.

14. «Mikrokosmos Familie» heisst die Ausstellung, mit der das Forum Schlossplatz die familiären Bande multimedial ergründet.

16. Am Galakonzert im Kultur- und Kongresshaus präsentiert sich die Stadtmusik als homogener Klangkörper.

17. SBB und Stadt beginnen mit den Bauarbeiten für den neuen Bahnhof, die in Etappen bis im Jahr 2010 andauern werden.

26. Die SP reicht ihre städtische Volksinitiative «Der BBA gehört uns allen» ein, die sich gegen den geplanten Verkauf der Busbetrieb-Aktien durch die Stadt richtet.

27. Kantischülerinnen und Kantischüler präsentieren an der Fachhochschule Nordwestschweiz ihre im Rahmen des Projekts «Music Factory» selber komponierten Werke.

31. Ein Bekenntnis zu Kultur und Sport: Der Einwohnerrat bewilligt die Projektierung der Mittleren Bühne und die Sanierung der Sporthalle Schachen.

April

2. Spatenstich für das Kasernen-Parking, mit dem Aarau nach langem Hin und Her doch noch ein Parkhaus am Stadtrand erhält.

6. An der Volksabstimmung werden die schulischen Blockzeiten an der Primarschule mit einer aussergewöhnlich hohen Stimmbeteiligung angenommen.

9. Juniorinnen und Junioren des Kavallerie- und Reitvereins beteiligen sich am Spatenstich zur neuen Reithalle auf dem Areal der ehemaligen Schiessanlage im Schachen.

9. Die Aargauer Messe Aarau (AMA) bringt Kommerz, Information und Volksfeststimmung unter einen Hut.

11. Aufgrund des guten Geschäftsgangs zahlt die IBAarau AG der Einwohnergemeinde Aarau eine beinahe verdoppelte Dividende.

17. Genau einen Monat nach dem Start zum Bahnhof-Neubau ist der Bahnhofplatz bereits vollständig leer geräumt.

22. Sechs Partner – Gewerbeverein, Vereinigung Zentrum, Verkehrsverein, Stadt, Aarau aktiv und Aarau, eusi gesund Stadt – gründen den Verein «Aarau Standortmarketing».

23. Mit der Einrichtung einer interkulturellen Kinderbibliothek übernimmt die Stadtbibliothek eine Vorreiterrolle im Kanton.

25. Im Stadtmuseum Schlössli ist Vernissage einer Ausstellung zum Schaffen von Julie Landis.

26. Am Rand des Rennens «Quer durch Aarau», zu dem auch ein Kellnerrennen gehört, feiert die Leichtathletikriege des Bürgerturnvereins BTV ihren 75. Geburtstag.

29. Der TV Suhr und der BTV Aarau fusionieren zum Handball Sport Club (HSC) Suhr Aarau.

Mai

1. Unter dem Motto «Soziale Gerechtigkeit jetzt» findet die 1.-Mai-Feier mit dem Präsidenten der SP Schweiz, Christian Levrat, als Redner statt.

5. Im Einwohnerrat wird ein Projektierungskredit für das im Jahr 1974 eröffnete Gemeinschaftszentrum Telli bewilligt.

8. Migrantinnen und Migranten können im Rahmen der Mitwirkung am städtischen Integrationsbericht Vorschläge machen, wie Eingliederung gelingen soll.

10. Motorendonner in der Kantonshauptstadt: An der Film Premiere eines Schweizer Biker-Films erscheinen rund 150 Fahrerinnen und Fahrer auf ihren schweren Motorrädern.

17. Am zweisprachigen Theaterfestival «Tête-à-Tête» im Theater Tuchlaube begegnen sich Eigenheiten aus der Deutschschweiz und der Romandie.

18. Organisiert von der Orientierungslauf-Gruppe Suhr wird der erste Stadt-OL ausgetragen.

20. Die Bäume der Pappelnallee am südlichen Aareufer sind von einem Pilz befallen und müssen allesamt gefällt werden.

23. Für seine Pionierarbeit «im Bereich der nachhaltigen Mobilität» erhält der Verein Stollenwerkstatt den zehnten Umweltpreis der Stadt.

26. Im Schachen beginnen die Aufbauarbeiten zur UBS-Arena, wo während der Fussball-Europameisterschaft bis zu 4800 Zuschauer die Spiele auf Grossleinwand sehen können.

29. Laut den neuesten publizierten Zahlen hat der Busbetrieb im Jahr 2007 erstmals über sieben Millionen Passagiere befördert.

Juni

1. An den Theatertagen Aarau wird in 16 Saalaufführungen und 6 Strasseninszenierungen Amateurtheater auf hohem Niveau gezeigt.

5. Aufsehen erregender Prozess vor dem Bezirksgericht: Die Elefanten des Dompteurs Wendel Huber sollen eine Lagerhalle verwüstet haben – am Ende stehen die konkursiten Ankläger wegen Drogendelikten unter Verdacht.

9. Die Ortsbürger sprechen einen Beitrag von 6 Millionen Franken an das neue Fussballstadion und beschliessen, gegen Widerstand aus der Bevölkerung, den Abbruch des ehemaligen Schützenhäuschens im Scheibenschachen.

12. Ein neu erschienenes Buch mit 24 Höhlenwanderungen in der Schweiz führt auch die Meyerschen Stollen als Ausflugsziel auf.

16. Entgegen einem breit abgestützten Postulat aus dem Einwohnerrat lehnt der Stadtrat eine Verlängerung der Freinächte in der Altstadt bis nach Mitternacht ab.

19. Gegen den Entscheid der Ortsbürgerversammlung zum Abriss des ehemaligen Schützenhäuschens wird das Referendum ergriffen.

22. Im Wildpark Roggenhausen kommen erstmals Murmeltiere zur Welt, gleich sechs an der Zahl.

24. Das Kino Freier Film erhält den städtischen Kulturpreis für das Jahr 2008.

25. Trotz dem neuen Bahnhof ist der Planungsverband Region Aarau nicht zufrieden mit der Situation des Bahnverkehrs und stellt in Bundesbern Forderungen nach Fahrplanverbesserungen.

30. Nach dem Ende der Fussball-Europameisterschaft ziehen die Organisatoren von Public Viewing und Fanmeile eine durchgezogene Bilanz mit unter der Erwartung liegenden Zuschauerzahlen.

Juli

1. Auf dem Bahnhofplatz wird die schweizweit modernste bewachte Velostation in Betrieb genommen.
4. Wunderschöner Maienzug mit einem noch nie erlebten Wermutstropfen: Am Bankett geht das Essen aus, bevor die Ehrentische samt Ehrengästen, Stadt- und Einwohnerrat bedient worden sind.
8. Im Scheibenschachen wird die Kinderbaustelle eröffnet, wo Kinder unter kundiger Anleitung während der ganzen Sommerferien ihre Bauideen verwirklichen können.
10. Premiere des Freilichttheaters Aarau auf dem Schlossplatz mit Max Frischs Stück «Biedermann und die Brandstifter».
11. Start der beliebten Sommerakademie der Volkshochschule mit einer Wanderung unter dem Titel «Mensch und Aare».
14. Nach der Bereinigung der Bahnhofumgebung beginnt nun auch der Abriss des 149 Jahre alten Bahnhofgebäudes.
14. Zum 13. Mal findet das Sommercamp des FC Aarau mit 600 Mädchen und Buben statt – Teilnehmerrekord.
23. Weil sie am Maienzug-Vorabend Alkohol an Jugendliche unter 16 verkauft haben, sollen mehrere Beizen und Restaurants gebüsst werden.
28. Dem FC Aarau gelingt der beste Saisonstart

seit Jahrzehnten, und er liegt nach dem dritten Sieg in Folge allein auf dem ersten Tabellenrang.

August

1. Kaba Rössler, Leiterin des Stadtmuseums Schlössli, hält an der Bundesfeier auf dem Binzenhof die Festansprache.
8. Wegen des originellen Datums – 8.8.08 – platzt das regionale Zivilstandsamt aus allen Nähten.
12. Die Eigentrassierung der Wynental- und Suhrentalbahn macht Fortschritte nach Plan, so auch die neue Bahnüberführung im Gebiet Gais.
14. An der GV der Gesellschaft zur Förderung des Stadtmuseums wird über den Stand des Erweiterungsprojekts informiert und eine kostensparendere Variante vorgestellt.
20. Im Rahmen seiner 20-Jahr-Jubiläumstournee macht das Paul Scherrer Institut mit seinem Wissenschaftszelt halt auf dem Aargauerplatz.
22. Beginn des dreitägigen One Minute Film Festivals, an dem gegen 1000 Kurzestfilme aus allen Herren Länder gezeigt werden.
25. Die Initiative gegen den Verkauf der Busbetrieb-Aktien durch die Stadt zieht immer weitere Kreise: Ein Pro-Komitee, in dem praktisch alle Parteien vertreten sind, nimmt Stellung.
28. Ende der Parkplatz-Sucherei: Für das neue Parkleitsystem sind im ganzen Stadtgebiet elektronisch gesteuerte Wegweiser aufgestellt worden.

Die Aarauer Neujahrsblätter 2009 sind nicht nur umfangreich, sie bieten den Leserinnen und Lesern auch eine grosse Themenvielfalt. Ein Beitrag über die Aarauer Beizenlandschaft versammelt witzige und spannende Anekdoten der Gastronomie. Dass es sich im Scheibenschachen gut lebt, zeigt das Porträt des Quartiers und seiner Bewohner. Grosses Unglück widerfuhr diesen jedoch am 9. August 2007, als die Aare den Scheibenschachen, die Telli und den Schachen überschwemmte. Texte und Bilder beleuchten die Hintergründe dieses schrecklichen Ereignisses. Wir erhalten Einblick in Geschichte der Rüetschi AG, deren Glocken seit Jahrzehnten bis über die Schweizer Grenzen hinaus erklingen. Raben werden mit Unglück und Tod verbunden. Was es mit den schwarzen Vögeln auf sich hat, erörtern ein Ornithologe und ein Naturethiker. Daneben erfährt der Leser, wie Leben und Werk sich beim Komponisten Ruedi Debrunner gegenseitig beeinflussen und wie der Maler Adolf Weibel zum Heimatschutz stand. Ein Beitrag über die Geschichte der Aarauer Neujahrsblätter rundet die diesjährige Ausgabe ab.

ISBN 978-3-03919-095-9

